

Nr. 3768 IJ
1992 -11- 12

II-7648 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Kukacka
und Kollegen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Verteilung der Mittel gemäß § 22 Abs. 1 Ziff. 3
Finanzausgleichsgesetz 1989

Nach § 22 Abs. 1 Ziff. 3, Finanzausgleichsgesetz 1989, erhalten Gemeinden zur Förderung von öffentlichen Personen-Nahverkehrsunternehmen 140 Millionen Schilling jährlich. Dieser Zweckzuschuß kommt zu 55 v. H. der Gemeinde Wien zugute, die restlichen 45 v. H. sind auf Wien aufgrund seiner Beteiligung an der Wiener Lokalbahnen AG und auf jene Gemeinden, die eine oder mehrere Autobus-, Omnibus- oder Straßenbahnlinien führen oder an einer solchen Nahverkehrseinrichtung überwiegend beteiligt sind, zu verteilen. Die den Gemeinden zukommenden Anteile an diesem Zweckzuschuß sind auf die einzelnen Gemeinden nach dem arithmetischen Mittel aus dem Verhältnis der Streckenlänge und der Anzahl der beförderten Personen aufzuteilen; bei überwiegender Beteiligung einer Gemeinde an einem Nahverkehrsunternehmen ist auch auf das Beteiligungsverhältnis Bedacht zu nehmen. Dieser Zweckzuschuß des Bundes betrug seit 1973 bis 1984 jährlich 100 Millionen Schilling und ab dem Jahr 1985 jährlich 140 Millionen Schilling. Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e :

1. Wie hoch war der jährliche Anteil in absoluten Zahlen seit 1973, den die Gemeinde Wien aufgrund der Beteiligung an der Wiener Lokalbahnen AG erhalten hat?

- 2 -

2. Welchen Gemeinden sind jährlich seit 1973 die dann noch verbleibenden Mittel zugeflossen?
3. Wie hoch war in absoluten und relativen Zahlen der jährliche Anteil dieser Gemeinden seit 1973?
4. Hat sich die Zweckbindung zugunsten der Gemeinde Wien seit 1973 geändert?
5. Wenn ja, in welcher Weise?
6. Für welche Zwecke im einzelnen haben jene Gemeinden, die aufgrund des jeweils geltenden Finanzausgleichsgesetzes Geldmittel aus diesem Zweckzuschuß erhalten haben, diese Mittel verwendet?